

Holzmarkt-Info 2022-6

24. Juni 2022

Hitzeperiode treibt Borkenkäferentwicklung an

Bei den aktuell hohen Temperaturen fliegen die **Borkenkäfer Buchdrucker und Kupferstecher** und befallen gesunde Fichten-Bestände. Erste kleine Käferholzmengen fallen bereits jetzt an, wenn diese mengenmäßig auch noch verschwindend gering sind. Gehen Sie bitte in Ihre Wälder und kontrollieren diese auf frischen Befall. **Frisches Bohrmehl am Stammfuß ist im Moment sehr gut zu erkennen.** Grundsätzlich ist es wichtig, den Befall so früh wie möglich zu erkennen und die Entnahme zu beginnen, bevor der Käfer weitere Bestände erkranken lässt. Dadurch werden weitreichendere, ungeplante Hiebsmaßnahmen vermieden.

Nachfrage von Fichtenholz gedrosselt, Preis im leichten Abwärtstrend

Die Liefermengen unserer Vereinbarungen für den Monat Juni können die aktuell anfallenden Holzmengen ausreichend abdecken.

Schwache Kurzholz-Sortimente, die in der Regel nach **B/C-Mischpreis** vermarktet werden, erzielen im **Frischholz mindestens 100 €/ fm im Leitsortiment L2b+**. **Langes, normales und stärkeres Stammholz-Frisch** wird zu Preisen bis **maximal 113 €/ fm in der Güte B, Leitsortiment L2b+** verkauft. Die derzeitigen Preise für **Verpackungsholz** (D-Holz, Gipfel und Käferholz aus Vorjahren) liegen im **Leitsortiment L2b+ bei 60-75 €/ fm.**

Das **Rundholz-Preisniveau ab Juli für Frisch- und Käferholz ist derzeit noch nicht klar absehbar**, wird aber aller Voraussicht nach und im Vergleich zum aktuellen Niveau nochmals ein bisschen nachgeben.

Hintergrund sind die sich eintrübende (Welt-) Wirtschaftsprognose und die überkontinental herrschende Verunsicherung in Politik und Gesellschaft. Auch der Bausektor erwartet eine gewisse Rezession, was deutlich an den niedrigen Bau-Neuanträgen ersichtlich ist – denn: wer will jetzt noch bauen, wenn massive Unsicherheiten bestehen, wann und zu welchen Preisen die Baustoffe lieferbar sind. Bauholz spielt in diesem Beispiel, gesamtheitlich betrachtet, nur eine untergeordnete Rolle, weil andere Materialien (Stahlverbindung, Kabel, Ziegel, etc.) noch schwerer zu bekommen sind.

Es zeichnet sich ab, dass die Vereinbarungen für **Rundholz-Preise ab Juli kurzfristig und auf Tagespreisniveau** getroffen werden müssen.

Sollten Sie je an einen Frischholzeinschlag im Sommer denken, sprechen Sie diesen unbedingt mit uns und Ihrer Revierleitung ab. **Bitte melden Sie** natürlich auch **Ihre sonstigen Hiebe, Sturm- und Käferhölzer immer bei der Revierleitung an.**